

# Moderne Neubau-Reihenhäuser in Feldrandlage

Wolfstraße 35 | 74915 Waibstadt, Daisbach



*Menschen. Immobilien. Lächeln.*

# Das Projekt

## Willkommen in Ihrem neuen Zuhause!

Das Neubauprojekt entsteht in idyllischer Feldrandlage von Daisbach. Die Gemeinde Daisbach ist ein Ortsteil von Waibstadt und begeistert einerseits durch die ruhige naturnahe Lage im Herzen des Kraichgauer Hügellandes, sowie durch die kurzen Wege zum Sinsheimer Zentrum, dem Krankenhaus, dem Autobahnanschluss und damit die direkte Anbindung nach Mannheim, Heidelberg, Heilbronn und Wiesloch/Walldorf.

Das am Ortsrand gelegene Grundstück begeistert mit herrlicher Aussicht ins Grüne.

Felder und Wiesen liegen direkt vor der Haustüre und laden zum Spazieren oder zur Freizeitgestaltung ein. Das Grundstück befindet sich direkt am Ausgangspunkt verschiedener Spazier-/ und Fahrradwege durch den Kraichgau. Für Naturbegeisterte, Aktive und Familien mit Kindern die perfekte Adresse. Eine Traumlage!

Es entstehen fünf individuelle Architektenhäuser in Massivbauweise und modernster Qualität, die den heutigen energetischen Erfordernissen entsprechen.

Alle fünf, nach WEG geteilten Grundstücke, wurden jeweils nach einer angepassten Architektur beplant und können noch auf Ihre Bedürfnisse und Ihren Geschmack angepasst werden.

Die moderne technische Ausstattung wie zum Beispiel die Fußbodenheizung, die Luft-Wasser-Wärmepumpe, die Dreifachverglasung und die im Preis bereits enthaltene Photovoltaikanlage werden für niedrige Nebenkosten sorgen.

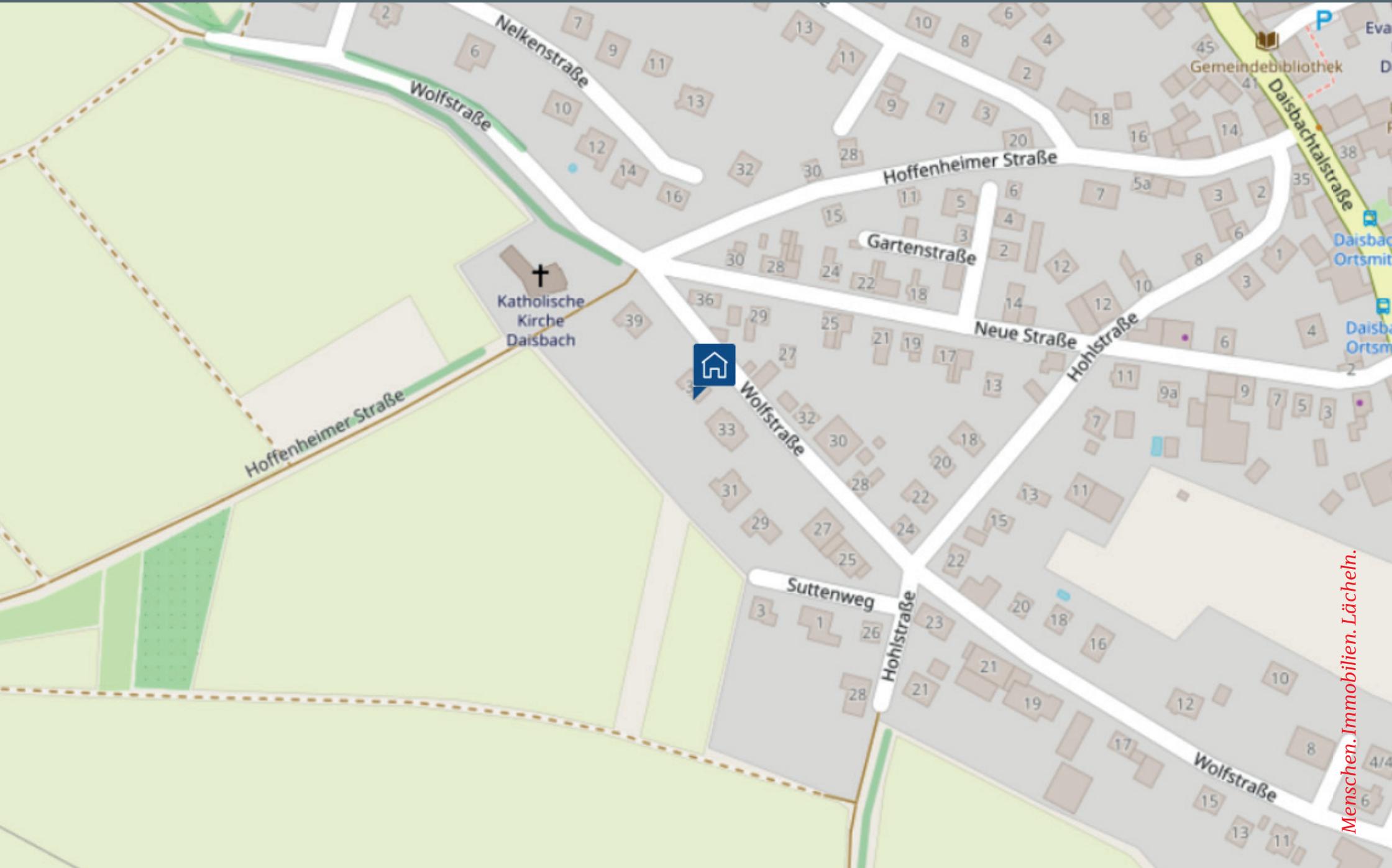
2 Stellplätze (davon 1 mit Carport Option) sind ebenfalls bereits inkludiert.

Bei der Wahl der Bodenbeläge, Maler- und Tapezierarbeiten und der Innentüren haben Sie freie Auswahl. Diese werden in Eigenleistung erbracht und können somit individuell gestaltet werden.



# Das Projekt

## Die Lage



# Das Projekt

## Ansichten



# Die Grundrisse

**Haus 1 bis 5**

# Das Erdgeschoss Haus 1

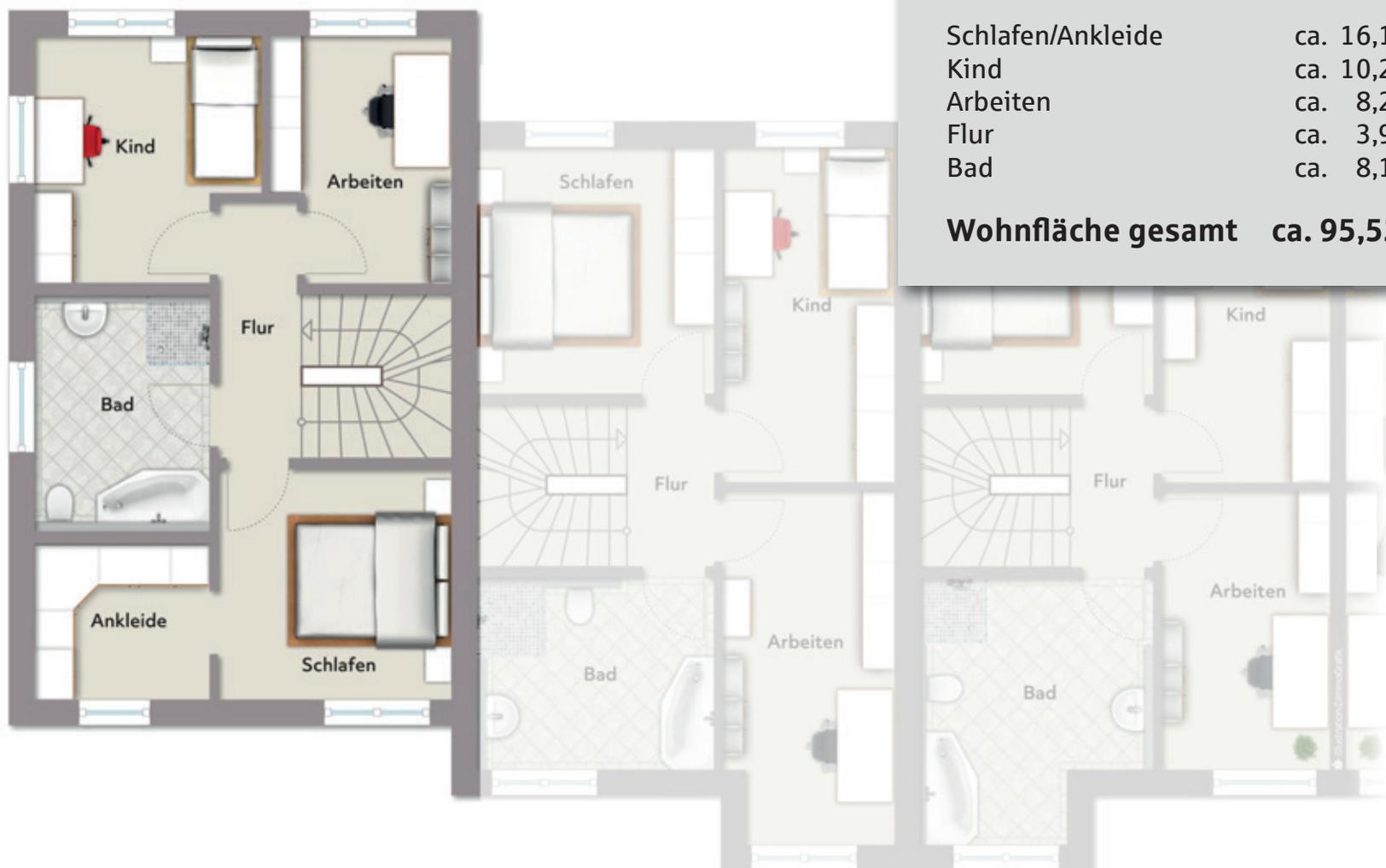


## Wohnfläche EG

Wohnen/Essen/Kochen	ca. 34,64 m <sup>2</sup>
Diele	ca. 4,85 m <sup>2</sup>
WC	ca. 2,66 m <sup>2</sup>
Abstellraum	ca. 1,84 m <sup>2</sup>
Terrasse (1/2)	ca. 4,79 m <sup>2</sup>

# Das 1. Obergeschoss Haus 1

## Wohnfläche OG



Schlafen/Ankleide	ca. 16,14 m <sup>2</sup>
Kind	ca. 10,25 m <sup>2</sup>
Arbeiten	ca. 8,27 m <sup>2</sup>
Flur	ca. 3,96 m <sup>2</sup>
Bad	ca. 8,12 m <sup>2</sup>

**Wohnfläche gesamt ca. 95,52 m<sup>2</sup>**

# Das Erdgeschoss Haus 2



## Wohnfläche EG

Wohnen/Essen/Kochen	ca. 29,86 m <sup>2</sup>
Diele	ca. 6,37 m <sup>2</sup>
WC	ca. 3,28 m <sup>2</sup>
Abstellraum	ca. 1,84 m <sup>2</sup>
Terrasse (1/2)	ca. 4,49 m <sup>2</sup>

# Das 1. Obergeschoss Haus 2

## Wohnfläche OG



Schlafen	ca. 11,63 m <sup>2</sup>
Kind	ca. 11,43 m <sup>2</sup>
Arbeiten	ca. 11,40 m <sup>2</sup>
Flur	ca. 2,53 m <sup>2</sup>
Bad	ca. 8,83 m <sup>2</sup>
<b>Wohnfläche gesamt</b>	<b>ca. 91,66m<sup>2</sup></b>

# Das Erdgeschoss Haus 3



## Wohnfläche EG

Wohnen/Essen/Kochen	ca. 29,83 m <sup>2</sup>
Diele	ca. 4,70 m <sup>2</sup>
WC	ca. 2,51 m <sup>2</sup>
Abstellraum	ca. 1,84 m <sup>2</sup>
Terrasse (1/2)	ca. 4,49 m <sup>2</sup>

# Das 1. Obergeschoss Haus 3

## Wohnfläche OG

Schlafen	ca. 11,63 m <sup>2</sup>
Kind	ca. 11,43 m <sup>2</sup>
Arbeiten	ca. 9,36 m <sup>2</sup>
Flur	ca. 2,53 m <sup>2</sup>
Bad	ca. 10,87 m <sup>2</sup>

**Wohnfläche gesamt ca. 89,19 m<sup>2</sup>**



# Das Erdgeschoss Haus 4



## Wohnfläche EG

Wohnen/Essen/Kochen	ca. 29,83 m <sup>2</sup>
Diele	ca. 4,70 m <sup>2</sup>
WC	ca. 2,51 m <sup>2</sup>
Abstellraum	ca. 1,85 m <sup>2</sup>
Terrasse (1/2)	ca. 4,49 m <sup>2</sup>

# Das 1. Obergeschoss Haus 4



# Das Erdgeschoss Haus 5

## Wohnfläche EG

Wohnen/Essen/Kochen	ca. 34,64 m <sup>2</sup>
Diele	ca. 4,85 m <sup>2</sup>
WC	ca. 2,66 m <sup>2</sup>
Abstellraum	ca. 1,85 m <sup>2</sup>
Terrasse (1/2)	ca. 4,79 m <sup>2</sup>



# Das 1. Obergeschoss Haus 5

## Wohnfläche OG

Schlafen/Ankleide	ca. 16,14 m <sup>2</sup>
Kind	ca. 10,25 m <sup>2</sup>
Arbeiten	ca. 8,27 m <sup>2</sup>
Flur	ca. 3,96 m <sup>2</sup>
Bad	ca. 8,12 m <sup>2</sup>

**Wohnfläche gesamt ca. 95,53 m<sup>2</sup>**



# Ihr Reihenhaus

## Die Baubeschreibung

### ■ ARCHITEKTEN- UND INGENIEURLEISTUNG

Enthalten sind nachstehende Leistungen:

- 1.01 Vorentwurf  
Kreative Realisierung von Planungsideen der Bauherren in Bezug auf den zuständigen Bebauungsplan sowie der Grundstücksvorgabe mit den entsprechenden Versorgungsleitungen.
- 1.02 Eingabepläne M 1:100  
Die Eingabepläne werden gemäß den Anlagen zum Bauauftrag erstellt.
- 1.03 Baugesuch 5-fach  
Im Kenntnisgabeverfahren, wenn möglich, sonst im Genehmigungsverfahren.
- 1.04 Baubeschreibung 5-fach
- 1.05 Bauantrag
- 1.06 Statistikzählkarte
- 1.07 Wohnflächenberechnung
- 1.08 Umbauter-Raum-Berechnung
- 1.09 Antragstellung für Stromanschluss
- 1.10 Antragstellung für Wasseranschluss
- 1.11 Antragstellung für Abwasseranschluss
- 1.12 Einreichung Baugesuch  
In Absprache mit der zuständigen Genehmigungsbehörde. Wenn erforderlich, mit Abgeschlossenheitserklärung, Realteilung des Grundstücks usw.
- 1.13 Erstellung der Statik für die in diesem Leistungsverzeichnis beschriebene Bauleistung und diesem Vertrag zugrundeliegenden Pläne. Sämtliche Bewehrungspläne einschließlich der Berechnung nach der Energieeinsparverordnung werden angefertigt und soweit erforderlich der Baubehörde zur Prüfung vorgelegt.
- 1.14 Erstellung des Energiepasses
- 1.15 Einreichung der Statik bei der Baubehörde
- 1.16 Besorgung Abnahmeprotokoll Schnurgerüst
- 1.17 Bemusterung und Beratung für die Innenausstattung des Hauses

### 1.18 Werkpläne M 1:50

Inklusive Detailplanung, soweit erforderlich.

### 1.19 Bauleitung für die Bauleistung gemäß Leistungsverzeichnis.

Überwachung der an der Baustelle nach Vertrag auszuführenden Bauleistung in qualitativer, quantitativer und terminlicher Hinsicht.

### 1.20 Anmeldung der in Auftrag gegebenen Bauleistung bei der Berufsgenossenschaft.

### 1.21 Antrag Rohbauabnahme Haus

### 1.22 Antrag Schlussabnahme Haus

### ■ ERDARBEITEN

Enthalten sind nachstehende Leistungen:

### 2.01 Rohrgrabenaushub innerhalb des Hausgrundrisses

Aushub der Rohrgräben und Wiederverfüllen der Rohrgräben mit Siebschutt unterhalb der Haussohle, Bodenklasse 2 bis 5.

### 2.02 Mutterbodenabtrag für Wohnhaus

Humusabtrag bis 40 cm auf einer Fläche, die auf allen Seiten bis 1 m über den Hausgrundriss reicht und seitliches Lagern des Humusmaterials auf dem Bauplatz.

### 2.03 Baugrubenaushub für Wohnhaus

Ausheben der Baugrube. Vorausgesetzt sind die Bodenkl. 2 bis 5 (nach DIN 18300). Das Aushubmaterial wird seitlich auf dem Bauplatz gelagert.

### 2.04 Rohrgrabenaushub außerhalb des Gebäudes

Aushub und Wiederverfüllen der Rohrgräben außerhalb des Hausgrundrisses Bodenklasse 2 bis 5 einschl. Abdeckung der Rohrleitungen mit Grubenkies in einer Höhe bis 20 cm für die Grundleitungen außerhalb des Hauses nach Ziff. 3.02. Rohrgraben bis zur gemeinsamen Sammelleitung. Diese wird an die vorhandene Entwässerungsleitung angeschlossen.

### 2.05 Verfüllen der Arbeitsräume für Wohnhaus

Verfüllen der Arbeitsräume mit neben der Verwendungsstelle lagerndem Aushubmaterial der Bodenklasse 2 bis 5, mit lageweisem Verdichten. Bis zum ursprünglich vorhandenen Gelände an der Bergseite des Hauses max. bis 20 cm unter EG Rohfußboden. Ein eventuelles Absenken des Arbeitsraums, welcher am Gebäude aufgedigelt und verfüllt wurde (Aufgrabungen am Haus, Aufgrabungen für Kanaleinbindungen, Aufgrabungen für die Hausanschlussleitungen der Medien) ist innerhalb der ersten Jahre normal und stellt keinen Mangel dar.

## ENTWÄSSERUNGSARBEITEN

### Vorbemerkung

Bei der Ermittlung des Leistungsumfanges wird davon ausgegangen, dass das Wohnhaus an ein Entwässerungsmischsystem angeschlossen werden kann, keine Rückstaugefahr besteht und ein ausreichendes Gefälle für das Verlegen der Grundleitungen unterhalb der Haussohle vorhanden ist.

Enthalten sind nachstehende Leistungen:

- 3.01 Abflussrohre und Haussohle  
Enthalten ist die Entwässerung innerhalb des Hausgrundrisses gemäß Entwässerungsplan für alle Abflüsse. Eingebaut werden PVC-hart-Kanalrohre Durchmesser 100 mm. Sie werden auf kürzestem Weg unter der Haussohle zur Außenkante der Außenwand geführt. Der Verlauf des Rohrleitungssystems wird von den Planern festgelegt.
- 3.02 Grundleitung außerhalb des Hauses für Wohnhaus  
Die Grundleitung aus PVC-hart-Kanalrohren, Durchmesser = 100 mm, 125 mm bzw. 150 mm für die Regenfallrohre und die Hausabwässer wird als Trennsystem ab Gebäudekante bis zum Kontrollschacht geführt. Diese Sammelleitung wird an die Entwässerungsleitung im Grundstück bzw. in der Straße geführt.
- 3.03 Kontrollschacht  
Liefen und Einbauen eines Kontrollschachtes für die Entwässerung des Hauses.

## BETONARBEITEN

Enthalten sind nachstehende Leistungen:

- 4.01 Baustelleneinrichtung  
Enthalten ist die Einrichtung der Baustelle (Baustoffe und Geräte, Baukran mit 20 m-Ausleger), Bau- WC, der Aufbau der Baustellenunterkünfte, das Auf- und Abbauen sowie das Bereitstellen der erforderlichen Gerüste. Kosten des Baustrom- und Bauwasserverbrauches für den bei der KHW bestellten Leistungsumfang.
- 4.02 Schnurgerüst  
Erstellung des Schnurgerüsts rings um die Baugrube nach baupolizeilichen Vorschriften, solide verstrebt. Das Schnurgerüst wird nach dem Anlegen der Umfassungswände wieder abgebaut.

### 4.03 Fundamenterder

Der Fundamenterder aus verzinktem Bandstahl, 3,5 x 30 mm, wird in der Bodenplatte fachgerecht unter den Außenwänden eingebaut. Im Heizraum an der Wasserverteilung wird eine Anschlussfahne des Fundamenterders mit einer Länge bis 0,50 m eingebaut.

### 4.04 Tragende Bodenplatte

Die Gründung erfolgt über eine tragende Bodenplatte Bewehrung nach Statik.

### 4.05 Schotterschicht

Liefen und Einbauen einer Schotterschicht unter der Haussohle, d = 80 cm, mit ebener Oberfläche. Über der Schotterschicht wird eine PE-Folie (0,2 mm) eingebaut.

### 4.06 Haussohle

besteht aus ca. 25 cm starkem Beton, einschichtig gegen Grund- oder Kiesfilter betoniert.

### 4.07 Bewehrung der Haussohle

Die Haussohle ist mit zwei Lagen Baustahlgewebe bewehrt (lt. Statik).

### 4.08 Feuchtigkeitsisolierung

Wände im EG werden gegen aufsteigende Feuchtigkeit entsprechend den DIN-Normen geschützt.

Gemauerte Wände

#### 1. horizontale Sperrschicht

Unter der Aufstandsfläche der Wände wird auf der Bodenplatte eine Lage besandete Bitumenpappe 333 eingebaut.

#### 2. horizontale Sperrschicht

In der Mörtelfuge der ersten Steinschicht dieser Wände wird eine Lage besandete Bitumenpappe 333 eingebaut.

### 4.09 Decke Erdgeschoss

Die Decke über dem Erdgeschoss ist eine Stahlbetondecke, Deckenstärke nach statischen Erfordernissen. Die Bewehrung richtet sich nach den statischen Erfordernissen. Die Stahlbetondecke wird als Stahlbeton-Ortbetondecke oder als Fertigteil-Plattendecke mit Überbeton ausgeführt.

Im Bereich der Deckenstirnseite wird in Deckenstärke eine Abmauerung, d = 11,5 cm, mit dem Steinmaterial der Außenwände ausgeführt (oder gleichwertiges Material). Zwischen der Abmauerung und der Deckenstirnseite wird eine Styroporschicht, d = 6,0 cm, senkrecht eingebaut (nicht im Bereich der Fenster und Türöffnungen). In der Fuge des Deckenaufagers

(zwischen Deckenunterkante und Mauerwerk) wird eine Trennlage aus unbesandeter Bitumenpappe 333 eingebaut. Die Geschosshöhe (von Oberkante Rohboden bis Unterkante Rohdecke) beträgt im Rohmaß ca. 2,625 m.

#### 4.13 Decke Obergeschoss

Die Decke über dem Obergeschoss ist eine Stahlbetondecke, Deckenstärke nach statischen Erfordernissen. Die Bewehrung richtet sich nach den statischen Erfordernissen. Die Stahlbetondecke wird als Stahlbeton-Ortbetondecke oder als Fertigteil-Plattendecke mit Überbeton ausgeführt.

Im Bereich der Deckenstirnseite wird in Deckenstärke eine Abmauerung,  $d = 11,5$  cm, mit dem Steinmaterial der Außenwände ausgeführt (oder gleichwertiges Material). Zwischen der Abmauerung und der Deckenstirnseite wird eine Styroporschicht,  $d = 6,0$  cm, senkrecht eingebaut (nicht im Bereich der Fenster und Türöffnungen). In der Fuge des Deckenaufagers (zwischen Deckenunterkante und Mauerwerk) wird eine Trennlage aus unbesandeter Bitumenpappe 333 eingebaut. Die Geschosshöhe (von Oberkante Rohboden bis Unterkante Rohdecke) beträgt im Rohmaß ca. 2,625 m.

#### 4.17 Perimeterdämmung

Liefern und montieren einer Perimeterdämmung (Wärmeleitfähigkeit 0,35) unter der Bodenplatte  $d=10$ cm.

#### 4.13 Frostschräge

Liefern und Einbau von ca. 0,90m Schotterschicht als Frostschräge. Alternativ als betonierte Frostschräge – falls notwendig.

#### 4.17 Ringgurt oberhalb der Obergeschoss-Decke

Es wird ein Ringgurt aus Stahlbeton eingebaut, Höhe ca. 0,45m – 0,50m

#### 4.17 Terrassenplatte

Die dargestellte Terrassenplatte wird vor dem Haus betoniert und frostfrei gegründet.

## MAUERARBEITEN

Enthalten sind nachstehende Leistungen:

#### 5.01 Erdgeschoss und Dachgeschoss

Die Außenwände bestehen aus Porotonsteinen mit 36,5 cm Wandstärke ( $\lambda 0,08$ ). Sie sind energiesparend, wärmespeichernd, schalldämmend und unbrennbar. Die Außenwände werden gemauert bzw. geklebt.

Zwischen Oberkante Mauerwerk und Betondecke wird eine Trennlage aus unbesandeter Bitumenpappe 333 eingebaut.

#### 5.02 Innenwand Erdgeschoss bzw. Dachgeschoss, tragend Hochlochziegelsteine

Die tragenden Innenwände werden entsprechend den statischen Erfordernissen aus Hochlochziegelsteinen,  $d = 17,5$  cm bzw.  $d = 24$  cm, gemauert.

#### 5.03 Innenwand Erdgeschoss bzw. Dachgeschoss, nichttragend bzw. tragend Hochlochziegelsteine

Die nichttragenden Innenwände werden aus Hochlochziegelsteinen,  $d = 11,5$  cm, erstellt.

#### 5.04 Haustrennwand

Die Haustrennwand wird entsprechend den statischen Erfordernissen aus Kalksandsteinen,  $d = 17,5$  cm, gemauert. Darauf wird eine Haustrennwandplatte,  $d = 2-3$  cm, aus Mineralwolle verlegt.

## BLECHNERARBEITEN

Enthalten sind nachstehende Leistungen:

#### 6.01 Dachrinne

vorgehängte halbrunde Dachrinnen aus Titan-Zinkblech, 333 x 0,7 mm. Rinnenträger mit Sicke aus Titan-Zinkblech, 30 x 5 mm. Pro Sparren wird ein Rinnenträger eingebaut. Der Achsabstand der Rinnenträger darf maximal 75 cm betragen.

#### EINHÄNGESTUTZEN

Einhängestutzen,  $d = 100$  mm, für Anschluss der Fallrohre.

#### 6.02 Fallrohre (Anzahl ca. 2 Stück) mit Einlaufkästen

Ablaufrohre, 100 x 0,6 mm einschließlich Rohrschellen aus Titan-Zink. Der Rohrschellenabstand beträgt maximal 2,50 m.

#### STANDROHRE

PE-Standrohre, Farbe schwarz, bis ca. 20 cm unter UK-Bodenplatte.

- 6.03 Kehlbleche, Wandanschlussbleche  
Soweit Dachaufbauten bzw. die Dachkonstruktion es erforderlich machen, werden vorgenannte Formteile in Titanzink eingebaut.
- 6.04 Notabläufe  
Lieferrn und Einbauen von ca. 2 Notabläufen (Anzahl nach Erfordernissen).
- 6.05 Attika-Verwahrung  
Die aufbetonierten Attikas erhalten Abdeckungen aus Alublechen.

## ■ DACHEINDECKUNG

Enthalten sind nachstehende Leistungen:

- 7.01 Dachlüfter  
Dachlüfter passend zum Eindeckungsmaterial, nach Vorschrift eingebaut, Anzahl nach Erfordernis.
- 7.02 Dunstrohr  
Dunstrohrdachaufsätze für Entwässerungsfalleitungen.
- 7.03 Flachdach für Hausdach  
Notabdichtung, Abdichtungsbahn, Wärmedämmung d=24cm WLK 0,35, Wurzelfeste Abdichtung, Rieselrand, externe Dachbegrünung unter Photovoltaikanlage (sofern technisch möglich) sonst Rieseldach.

## ■ KUNSTSTOFFFENSTER, BALKON- UND TERRASSENTÜREN, TREPPENHAUSVERGLASUNG

Enthalten sind nachstehende Leistungen:

- 8.01 Material  
Kunststoff, Farbe innen weiß, RAL 9010, außen anthrazit.  
Profil Fabrikat Aluplast oder gleichwertig.  
Die Metallverstärkungsprofile bestehen aus verzinktem Stahl. Eingebaut wird ein 6-Kammer-Profil.
- 8.02 Glasart  
ISOLIERGLAS (Dreifachverglasung) mit Luftzwischenraum 16 mm. Wärmeschutzverglasung 3 x 4 mm Glasstärke, U-Wert 0,6 (W/m<sup>2</sup> K nach DIN 52 612).  
Ornamentglasscheiben werden in Milchglas hell ausgeführt (Bad, WC, Treppenhaus).

- 8.03 Flügeldichtungen  
An den Fenstern und Balkontüren sind ringsumlaufende Gummidichtungen, Farbe hellgrau, enthalten.
- 8.04 Rollladenleisten  
aus Kunststoff mit Nut, mit einer Gummiführung bzw. einer Besendichtung, sind enthalten. Die Rollladenleisten sind gerichtet für Rollladenpanzer nach DIN, Profil 52, Stärke 14,5 mm.
- 8.05 Fensterbänke außen  
Außenfensterbänke Aluminium NEUFORM, elektrophoretisch-kunststoffbeschichtet, Farbe alu, ca. 15 cm Ausladung sind enthalten. Beim Einbau werden diese von außen wärmegeklämt.
- 8.06 Beschlag  
Die Beschläge der Fenster müssen dem neuesten Stand der Technik und den DIN-Vorschriften entsprechen. Die Beschläge laufen verdeckt, mehrfache Verriegelungen sind enthalten. Einflügelige Fenster und Balkontüren erhalten einen Drehkippschlag mit Einhandbedienung. Bei zweiflügeligen Fenstern bzw. Balkontüren erhält der zweite Flügel zusätzlich einen Drehbeschlag. Bei Stulpfenstern entfällt der 2. Griff, dafür ist ein Falzhebel am Drehflügel enthalten. Griff-Olive Fabrikat: Hoppe oder gleichwertig, Farbe weiß oder silber.
- 8.07 Fenstergrößen nach Plan  
Fensteranzahl:  
Beim REH (1 + 5):  
EG – 6 Stück (davon 1 Hebeschiebetür)  
DG – 6 Stück  
Beim RMH (2 - 4):  
EG – 4 Stück (davon 1 Hebeschiebetür)  
DG – 4 Stück
- 8.08 RAL-Montage  
Die Montage der Fenster erfolgt nach RAL.

## ■ HAUSTÜR

Enthalten sind nachstehende Leistungen:

- 9.01 Haustür  
Aluminium, anthrazit  
Elementgröße ca. 1,10 m breit x ca. 2,21 m hoch,  
mit verglastem Seitenteil (0,49 m breit x 2,21 m hoch) – sofern im Plan  
enthalten.  
Bemusterungspreis € 3.300,- einschließlich Mehrwertsteuer.
- 9.02 Beschlag  
5-fach Sicherheitsverriegelung als zusätzlicher Einbruchschutz, sowie  
Türbänder in schwerer, stabiler Ausführung ist enthalten.
- 9.03 Sicherheitszylinderschloss mit 3 Schlüsseln  
Sicherheitszylinderschloss mit 3 Schlüsseln ist enthalten.
- 9.04 Anschlagschiene und Türdichtung  
Bodenanschlagschiene für Haustürblatt aus Aluminium wird unter dem  
ausgefälzten Türblatt eingebaut. Das Türblatt erhält eine Rundumdich-  
tung.
- 9.05 RAL-Montage  
Die Montage der Haustür erfolgt nach RAL.
- 9.06 Bautür  
Liefern und Montieren einer Bautür für die Dauer der Bauzeit (Fensterein-  
bau bis Haustüreinbau).

## ■ SCHLOSSERARBEITEN

Enthalten sind nachstehende Leistungen:

- 10.01 Glasvordach  
Liefern und Montieren eines Glasvordaches (b=1,0m, l=1,50m)

## ■ ROLLLÄDEN

Enthalten sind nachstehende Leistungen:

- 11.01 Farbe  
Farbe grau
- 11.02 Übersetzungsgetriebe  
An Fensterelementen über 4,00 qm Fläche werden Übersetzungsgetriebe  
eingebaut. Übersetzung 1:2.
- 11.03 Im EG und OG erhalten alle Fenster des Außenmauerwerks Rollläden,  
sofern die Rollladenkästen horizontal eingebaut werden können.
- 11.04 Rollläden – Roma – Puro (zur Außenrevision)  
Die Rollladenkästen sind auf die Fenster vormontiert. Der unterste Stab  
besteht aus stranggepresstem Aluminium.
- 11.05 Rollladen Motoren  
Alle Rollläden haben elektrische Rollladenmotoren.

## ■ SANITÄRROHINSTALLATION

Enthalten sind nachstehende Leistungen:

- Rohinstallation für EG: 1 x Hausanschluss, 1 x Küche, 1 x WC,  
für OG: 1 x Bad
- 12.01 Wassermessbügel  
Der Wassermessbügel passend zur jeweils vorgeschriebenen Hauptwas-  
seruhr ist enthalten.
- 12.02 Absperrventile und Hauptverteilung  
Die Hauptverteilung mit Schrägsitz- Absperrventilen, separaten Entlee-  
rungshähnen für jede der Verteilerleitungen sowie einer Entleerrinne  
entsprechend den Erfordernissen ist enthalten.
- 12.03 Schmutzfilter  
Ein Wasserfeinfilter mit wechselbarem Filtereinsatz ist enthalten.
- 12.04 1 Waschmaschinenanschluss EG-Technikraum  
Kaltwasserzulauf für Waschmaschine bis 3 m Leitungslänge ab Wasser-  
verteilung. Abfluss aus Kunststoff-Rohr, d = 50 mm, mit Röhrengeruchs-  
verschluss (Siphon) neben dem Kaltwasserhahn für die Waschmaschine.

- 12.05 Gartenwasserleitung  
Frostsichere Außenarmatur an der Außenseite des Wohnzimmers (Entleerung bei Frostmonaten nicht mehr notwendig).
- 12.06 Anschluss Warmwasserboiler  
Die Zuleitung von der Hauptverteilung zum Warmwasserboiler einschließlich erforderlicher Absperr- und Sicherheitsventile.
- 12.07 Kalt- und Warmwasserleitungen  
aus Kunststoffverbundrohren (Kunststoff, Aluminium, Kunststoff), Querschnitt nach DIN. Die unter Putz liegenden Rohre werden als Kunststoffverbundrohre ausgeführt. Wasserführende Rohre werden mit Schaumstoff und einer Ummantelung aus Iso-Genopak oder gleichwertig wärmeisoliert. Warmwasserversorgung als Zirkulationsleitung mit Pumpe.
- 12.08 Abflussleitungen  
Fallleitungen für Schmutzwasser aus hitzebeständigem Kunststoff werden im Innern des Gebäudes im Wohnbereich unter Putz verlegt, frostfrei und möglichst gradlinig durch alle Geschosse bis unter die Bodenplatte geführt.  
Bei Durchführungen der Fallleitungen durch Wohnräume werden schallgedämmte Rohre verwendet.

## ELEKTROINSTALLATION

Enthalten sind nachstehende Leistungen:

Alle Elektroinstallationen erfolgen fachgerecht nach VDE-, EVU- und DIN-Vorschriften. Leitungsquerschnitte ergeben sich jeweils aus den Anschlusswerten. Leitungsführung in der Betondecke in Leerrohren, es werden NYM-Leitungen verwendet, keine Stegleitungen. Beleuchtungskörper sind nicht enthalten.

- 13.01 Verbindungsleitung vom Hausanschluss (Panzersicherung) zur Hauptverteilung.  
Die Zuleitung ab Übergabestation (Hauptsicherung) bis Hauptverteiler.
- 13.02 Hauptverteilung (Zählerkasten)  
wird komplett geliefert und an einem geeigneten, mit dem Versorgungsunternehmen abgestimmten Platz im EG montiert.  
  
Pro Wohneinheit wird ein Zählerplatz vorgesehen und außerdem ist ein Reserveplatz für Allgemeinstrom in der Hauptverteilung enthalten.  
  
Für die erhöhte Sicherheit werden in die Stromkreise Fehlerstromschutzschalter eingebaut.

- 13.03 Elektroleitungen  
Leitungen in den Betondecken werden als Mantelleitungen in einbetonierten Leerrohren verlegt. Leitungen in den Wänden der Wohngeschosse werden als Mantelleitungen in der Wand verlegt.
- 13.04 Schalterprogramm in den Wohnräumen  
Fabrikat: JUNG, Farbton alpin-weiss oder gleichwertig.

### ERDGESCHOSSRÄUME

- 13.05 Technikraum  
1 Ausschaltung mit Deckenauslass für eine Brennstelle.  
1 Steckdose mit Klappdeckel in Feuchtraumführung unter dem Schalter.  
1 Anschluss für Zirkulationspumpe  
1 Anschluss für Waschmaschine  
1 Anschluss für Wäschetrockner  
Elektroanschluss der Heizanlage (Wärmepumpe-Standort außen)
- 13.06 Abstellraum unter Treppe  
1 Ausschaltung mit 1 Brennstelle  
1 Steckdose unter dem Schalter
- 13.07 WC  
1 Serienschaltung für 1 Wand- und 1 Deckenauslass  
1 Steckdose vor dem Waschbecken
- 13.08 Diele/Hauseingang  
1 Wechselschaltung mit 2 Schaltern und einem Deckenauslass  
1 Steckdose unter 1 Schalter  
1 Wechselschaltung mit Wandauslass für Außenleuchte an der Haustür und ein Schalter innen sowie ein Schalter außen.  
1 Telefondose mit Leerrohr
- 13.09 Treppenhaus  
1 Wechselschaltung mit 1 Schalter im EG und 1 Schalter im OG für 1 Brennstelle  
1 Steckdose unter einem Schalter
- 13.10 Küche  
1 Wechselschaltung mit 2 Schaltern und einem Deckenauslass  
1 Herdanschluss 380 V abgesichert mit 3 Sicherungsautomaten  
8 Steckdosen im Bereich über der Arbeitsplatte  
1 Steckdose für Geschirrspüler mit getrennter Absicherung  
1 Steckdose für Dunstabzug  
1 Steckdose für Kühlschrank  
1 Steckdose für Backofen

#### 13.11 Wohnen/Essen

- 8 Steckdosen
- 1 Wechselschaltung mit 2 Schaltern für 2 Brennstellen
- 1 Antennenleerrohr mit Leerdose
- 1 Steckdose unter einem Schalter
- 1 Serienschaltung mit einem Serienschalter und 2 Deckenauslässen
- 1 Ausschaltung für Wandauslass bei der Terrasse mit Schalter innen
- 1 Steckdose, schaltbar innen mit Fehlerstromschutzschalter.
- 2 Steckdosen im Bereich des Esszimmers
- 1 Ausschaltung mit 2 Deckenauslässen

#### OBERGESCHOSSRÄUME

##### 13.12 Bad

- 1 Serienschaltung für 1 Wand und 1 Deckenauslass
- 1 Doppelsteckdose an den Waschbecken

##### 13.13 Treppenhaus/Flur

- 1 Kreuzschaltung mit 3 Schaltern und 2 Deckenauslässen
- 1 Steckdose unter einem Schalter
- 1 Telefondose mit Leerrohr

##### 13.14 Kind

- 1 Ausschaltung für 1 Deckenbrennstelle
- 6 Steckdosen

##### 13.15 Schlafen

- 1 Serienschaltung für 1 Deckenbrennstelle
- 1 Steckdose unter Lichtschalter
- 2 Doppelsteckdosen neben den Betten

##### 13.16 Arbeiten

- 1 Ausschaltung für 1 Deckenbrennstelle
- 6 Steckdosen

##### 13.17 Ankleide

- 1 Ausschaltung mit 1 Brennstelle
- 1 Steckdose unter dem Schalter

#### ALLGEMEIN

##### 13.18 Gegensprechanlage

Es wird eine Gegensprechanlage inkl. Klingel mit je 1 Sprechzelle im EG und OG eingebaut.

##### 13.19 Thermostatventile

Liefern und Anschließen von ca. 9 Stück Thermostatventilen für die Einzelraumregelung der Fußbodenheizung.

##### 13.20 Rollladenmotoren anschließen

Ca. 12 Stück (Haus 1 + 5) bzw. ca. 8 Stück (Haus 2 - 4) Rollladenmotoren anschließen und Schalter liefern und montieren.

##### 13.21 Photo-Voltaik-Anlage

Liefern und Montieren einer Photo-Voltaik-Anlage (Größe 1/3 des Flachdaches)

Achtung: Die Installation richtet sich nach der tatsächlichen Raumanzahl in den Plänen. Entfallen Räume, so entfällt die Installation!



#### HEIZUNGSANLAGE

Enthalten sind nachstehende Leistungen:

Die Heizung wird als Leistungsgeregelte Luft/Wasser Wärmepumpe mit entkoppelem Verdichter betriebsfertig montiert.

##### 14.01 Luft-Wasser-Wärmepumpe - Außenaufstellung mit Zubehör (Fa.Stiebel WPL 13 ACS classic mit Integralspeicher HSBC 180 Plus) oder gleichwertig.

Außenaufstellung als Monoblock für Heiz- und Warmwasserbetrieb mit auf das Wohnhaus abgestimmte Heizleistung und System-Temperaturen in Kombination mit dem Innenmodul in kompakter platzsparender Ausführung.

-Inhalt des Trinkwasserspeichers ca. 178 Liter

-Inhalt des Pufferspeichers ca. 80 Liter

-Wärmeleistung A2/W35 ca. 4,30 kW

-Wärmeleistung A5/W35 ca. 4,86 kW

##### 14.02 Fußbodenheizung in jedem Raum außer EG Abstell/Technik

Fußbodenheizung inkl. Trittschalldämmung  
Elektrische Einzelraumtemperaturregelung.

##### 14.03 Leitungsführung Bodenheizung

Die Leitungen bestehen aus Kunststoffrohren mit zusätzlichem Kunststoffschutzrohr.

## ■ INNENPUTZ

Enthalten sind nachstehende Leistungen: (Qualitätsstufe Q3)

- 15.01 Spachteln der Deckenfugen  
Im EG und OG werden die Fugen der Stahlbetonfertigteildecken gespachtelt (tapezierfähig).

### ERDGESCHOSS UND OBERGESCHOSS

- 15.02 Material in den Wohnräumen  
Einlagiger Wandputz, z. B. KNAUF MP 75, als Gipsputz, güteüberwachtes Fertigmateriale (Maschinenputz) o. gl. auf Mauerwerk oder rau geschaltem, saugfähigem Beton aufgetragen. Oberfläche tapezier- oder streichfähig geglättet.
- 15.03 Material in den Nasszellen  
Kalk-Zementputz einlagig für häusliche Feuchträume, System KNAUF P 112 o. glw. Als Untergrund für Fliesen in Küche und Bädern für spätere Dünnbettverlegung aufgebracht. Oberfläche nicht gefilzt, mit Tafelrücken aufgeraut.
- 15.04 Putzprofile  
Eckschutzschienen verzinkt nach Erfordernis liefern und fachgerecht einbauen.

## ■ TREPPENBAUARBEITEN

Enthalten sind nachstehende Leistungen:

- 16.01 Holzterappe (1 Lauf)  
Die Treppe von EG zum OG wird als Montagetreppe in geschlossener Holzkonstruktion ausgeführt.  
Farbe und Holzart Buche nach DIN 68 368 sortiert und fertig versiegelt.
- 16.02 Brüstungsgeländer und Handlauf  
Das Brüstungsgeländer und der Handlauf von EG zum OG in Holz-Metallkonstruktion ist enthalten.

## ■ ESTRICHARBEITEN

Enthalten sind nachstehende Leistungen:

Die jeweiligen Wärmedämmungen erfüllen die Forderungen der aktuellen EnEV vom 01.04.16.

- 17.01 Schwimmender Estrich EG  
ist enthalten. Die Gesamtaufbaustärke beträgt ca. 140 mm.  
Die Wärmedämmung wird zweilagig ausgeführt.  
Schichtaufbau:  
a) Styrodur-Wärmedämmplatten, 60 mm, PS 035 DEO ds, WLK 035- 040 (je nach Erfordernis aus der EnEV)  
b) 20/2 mm Trittschalldämmung

Über der Wärmedämmung wird eine Trennlage aus Bitumenbahn, z.B. Knauf Katja oder gleichwertig, eingebaut. Am Wandanschluss wird ringsum ein Randstreifen aus Schaumstoff oder Mineralfaser d = 5 mm eingebaut mindestens 1 cm über Estrich.

Der Estrich ist ein Anhydritestrich 60 mm stark. (für Fußbodenheizung)  
Trockenzeit: nach 3 Tagen begehbar, nach 8 Tagen voll belastbar als Arbeitsfläche.

- 17.02 Schwimmender Estrich OG  
ist in den Räumen des Obergeschosses enthalten. Die Gesamtaufbaustärke beträgt ca. 140 mm.

Die Wärme- und Trittschalldämmung wird zweilagig ausgeführt.  
Schichtaufbau:  
a) 50 mm Styropor-Wärmedämmplatten, WLK 040, EPS 040 DE dm  
b) 20/2 mm Trittschalldämmung EPS 045 DES sm

Über der Wärmedämmung wird eine Trennlage aus Bitumenpapier eingebaut. Am Wandanschluss wird ringsum ein Randstreifen aus Schaumstoff oder Mineralfaser d = 5 mm eingebaut mindestens 1 cm über Estrich.

Der Estrich ist ein Anhydritestrich, 60 mm stark. (für Fußbodenheizung)  
Trockenzeit: nach 3 Tagen begehbar, nach 8 Tagen voll belastbar als Arbeitsfläche.

## FLIESENARBEITEN

Enthalten sind nachstehende Leistungen:

- 18.01 Wandfliesen-Material (ausschließlich für Innenbereich)  
Verlegt werden hochwertige Keramikfliesen nach Mustervorlage, Farbe und Dekor nach Wahl des Bauherrn. Die Fugen werden mit weißem oder grauem Material ausgebildet.  
(Material: Händler-Bruttoverkaufslistenpreis € 40,-- pro m<sup>2</sup> inkl. MwSt.)
- 18.02 Bodenfliesen-Material (ausschließl. für Innenbereich)  
Verlegt werden hochwertige, abriebfeste Keramikfliesen nach Mustervorlage, Farbe und Dekor nach Wahl des Bauherrn. Die Fugen werden mit grauem Material ausgebildet.  
(Material: Händler-Bruttoverkaufslistenpreis € 40,-- pro m<sup>2</sup> inkl. MwSt.)
- 18.03 Wartungsfugen  
Wartungsfugen aus Kunststoff zwischen Boden- und Wandfliesen sowie an den Anschlüssen der Sanitäreinrichtungsgegenstände zu den Fliesenflächen, am Fensterabschluss an der gefliesten Laibung und seitlich an der Türzarge.  
Die Wartungsfugen bestehen aus Silikon oder Acryl.
- 18.04 Wandfliesen:  
nachstehende Räume erhalten Keramikfliesenwandbelag:
- a) WC EG  
Fliesenbelag 1,5 m hoch ringsum an den Wänden. Die Fensterbank wird gefliest.
  - b) Bad OG  
Fliesenbelag 1,5 m hoch ringsum an den Wänden. Die Fensterbank wird gefliest. Der Duschbereich wird raumhoch gefliest.
- 18.05 Einmauern von Badewanne  
Alle enthaltenen Badewannen werden fachgerecht eingemauert und stirnseitig verflies. Ausführung als senkrechte, rechtwinklige Einmauerung. Vorderkante ist mit der Verfliesung bündig mit dem Wannenrand.
- 18.06 Bodenfliesen  
nachstehende Räume erhalten Keramikfliesenbodenbelag mit Sockelfliesen:
- a) Technikraum EG
  - b) Küche EG
  - c) WC EG
  - d) Diele EG
  - e) Bad OG

- 18.07 Fenstersimse  
Alle Fenstersimse erhalten Granitfensterbänke, hell, (außer in den Bädern - siehe 18.04). Oberfläche poliert, 20 mm stark, 27 cm breit. Die sichtbaren Kanten der Fensterbänke sind geschliffen. Die Fuge zwischen Fensterunterkante und Oberfläche der Fensterbank wird farblos dauerelastisch versiegelt.
- 18.08 Jollyschienen aus Edelstahl  
Alle vorspringenden horizontalen und vertikalen Kanten erhalten in den Bädern und WC's Jollyschienen.
- 18.09 Feuchtigkeitsabdichtung am Haustüreinselement  
Die Fuge zwischen Haustüreinselement und Betonboden wird mit einer Feuchtigkeitsisolierung abgedichtet.
- 18.10 Feuchtigkeitsabdichtung an den Terrassentüren und Balkontüren  
Die Fuge zwischen Terrassentüreinselement, Balkontüreinselement und Betonboden wird mit einer Feuchtigkeitsisolierung abgedichtet.
- 18.11 Verlegen von großformatigen Fliesen  
(ab 0,61 m x 0,61 m) gegen einen Aufpreis von € 20,00 pro m<sup>2</sup>
- 18.12 Alle Bäder  
erhalten einen hydrophobierten Anhydritestrich (gegen Wassereintritt behandelt).
- 18.13 Terrassenbelag  
Liefern und Verlegen von Betonplatten mit Vorsatzschale (0,40m x 0,40m), z.B. Fa. Benz Hausmarke.

## SCHREINERARBEITEN

Eigenleistung des Bauherren

## MALERARBEITEN

Eigenleistung des Bauherren

## BODENBELÄGE

Eigenleistung des Bauherren

## SANITÄRENDMONTAGE

Enthalten sind nachstehende Leistungen:

### 22.01 Küche EG

Kalt- und Warmwasseranschluss mit je einem verchromten Absperrventil sowie ein Abwasseranschluss, D = 50 mm, für Spüle bzw. Spülmaschine.

### 22.02 Sanitäreinrichtungsgegenstände - Material und Farbe

Die Sanitärfarben - Farbgruppe 1.

Waschbecken und WC bestehen aus Kristallporzellan, Bade- und Brausewanne bestehen aus Acryl. Einhebelmischer mit Perlator sind an Wanne (Unterputzmodell), Dusche (Unterputzmodell) und Waschbecken mit Kalt- und Warmwasseranschluss enthalten.

Waschbecken mit Zugknopf-Ablaufgarnitur. Wanne mit Exzenter-Ablaufgarnitur.

### 22.03 Sanitäreinrichtungsgegenstände in folgenden Räumen:

#### GÄSTE-WC EG

##### 1 Handwaschbecken

ca. 50 x 34 cm, Geberit oder gleichwertig mit Einhandmischbatterie für Kalt und Warmwasser Hansa-Mix oder gleichwertig mit Perlator, Ablauf- und Zugknopf-ablaufgarnitur, verchromt

##### 1 Hänge-WC

mit WC-Sitz, Geberit oder gleichwertig mit Deckel (selbstschließend) mit Unterputzspülkasten inkl. 2-Mengenspülung

#### BADEZIMMER OG

##### 1 bodenebene Dusche, gefliest, mit Edelstahl-Einlaufrinne

mit Unterputz-Brausebatterie, verchromt mit Handbrause, Brauseschlauch, Brausegarnitur und Schiebbestange 60 cm mit einem Seifenkorb, verchromt

##### 1 Badewanne 180 x 80 cm (Acryl, Fa. Hoesch oder gleichwertig)

mit Badewannen- Ein-, Ab- und Überlaufgarnitur, Unterputz Wannenfüll- und Brausebatterie, mit Handbrause, Brauseschlauch, Brausegarnitur mit einem Seifenkorb, verchromt mit Wannengriff

##### 1 Waschtisch

ca. 60 x 51 cm, Geberit oder gleichwertig mit Einhandmischbatterie für Kalt und Warmwasser Hansa-Mix oder gleichwertig mit Perlator, Ablauf- und Zugknopf-ablaufgarnitur, verchromt

##### 1 Hänge-WC

mit WC-Sitz, Geberit oder gleichwertig mit Deckel (selbstschließend) mit Unterputzspülkasten inkl. 2-Mengenspülung

##### 1 Glastrennwand

### 22.04 Wanddurchführung für Dunstabzugshaube

Eine Wanddurchführung für Abluft- Dunstabzugshaube NW 125, mit hellem Kunststoffabdeckgitter an der Außenseite der Küchenaußenwand im EG ist enthalten.

## AUSSENPUTZ- UND SOCKELANSTRICH

Enthalten sind nachstehende Leistungen:

### 23.01 Erdgeschoss und Obergeschoss

Zweilagiger mineralischer Außenputz, ca. 20 mm dick, bestehend aus einem Grundputz (z. B. Kalkzementputz) und Oberputz als MÜNCHNER RAUPUTZ Korngröße 3, Farbe natur weiß oder helle Farbtöne, Struktur rund oder waagrecht verrieben (die farblichen Applikationen der 3D-Darstellung sind enthalten).

An allen Ecken und Kanten sind Eckschutzschienen aus nichtrostendem Material enthalten.

Eine verzinkte Sockelschiene wird nach Erfordernis eingebaut.

### 23.02 Sockel - Außenwandflächen über Erdreich

Die sichtbaren Sockelflächen werden mit Zementmörtel (Mörtelgruppe III) vorgrundiert und mit einem Oberputz als MÜNCHNER RAUPUTZ Korngröße 2, Struktur rund oder waagrecht verrieben, verputzt. Der Oberputz ist eingefärbt. Die Sockelhöhe ist umlaufend von Oberkante Mutterboden bis Unterkante Erdgeschossbodenplatte.

## ■ BAUREINIGUNG

Enthalten sind nachstehende Leistungen:  
Die Baustelle wird besenrein gesäubert.

## ■ MEHR- UND MINDERPREISE

25.01 Mehrpreise	
a) Maler- und Tapezierarbeiten	€ 7.200,00
b) Parkettboden in Aufenthaltsräumen	€ 9.450,00
c) Innentür	€ 5.650,00
d) Stahlcarport straßenseitig (sofern insgesamt 3 Stück geordert werden) mit Fundamente und Entwässerung.	€ 24.400,00
Alle Mehrpreise sind einschließlich Mehrwertsteuer.	
25.02 Minderpreise	
a) Fliesenarbeiten	-€ 17.500,00

Alle Minderpreise sind einschließlich Mehrwertsteuer.

## ■ BLOWER-DOOR-TEST

Auf der Baustelle, kurz vor Fertigstellung des Gebäudes, wird durch einen Energieberater ein Blower-Door-Test durchgeführt. Sie erhalten bzgl. der Winddichtigkeit Ihres Gebäudes ein Zertifikat. Die Energieeinsparverordnung vom 01.04.2016 verlangt die Winddichtigkeit von Neubauten.

## ■ AUSSENANLAGE

Enthalten sind die notwendigen Erdarbeiten zur Herstellung der dargestellten Flächen. Überschüssige Erde wird abgefahren. Schotterunterbau mit Splitschüttung für die gepflasterten Stellplätze und den Zuweg vor dem Haus sowie ein graues Betonpflaster ist enthalten. Herstellung eines Müllplatzes für die Tonnen wird ausgeführt. Rieselstreifen um das Haus. Raseneinsaat und Anpflanzungen, Anlage Spielplatz, wenn behördlich gefordert. Carports aus Stahl können für die straßenseitigen Stellplätze als Mehrpreis geordert werden.

## ■ A: EIGENLEISTUNG

Für Eigenleistung des Bauherrn übernimmt die Kullmer Haus- und Wohnbau GmbH keine Gewährleistung und Haftung. Der Bauherr verpflichtet sich, seine Eigenleistungen erst nach den KHW-Leistungen zu erbringen. Grundsätzlich können Eigenleistungen nur vor Baubeginn bzw. vor der Werkplanbesprechung aus dem Leistungspaket der Firma Kullmer Haus- und Wohnbau GmbH herausgenommen werden.

## ■ B: WICHTIGE ANMERKUNG

Diese Leistungsbeschreibung gilt für die Grundaufführung und den Leistungsumfang Ihres Hauses. Sie beschreibt die Leistung beim Bau Ihres Hauses bezüglich Ausführung, (Material, Qualität) und Umfang; die jeweiligen Maße leiten sich aus den Plänen ab. Von den Festlegungen sind Abweichungen möglich, wenn behördliche Auflagen dies erfordern, wenn Lieferschwierigkeiten den Bauablauf nicht gewährleisten oder wenn beschriebene Stoffe nicht mehr erhältlich sind.

Sofern „wahlweise“ oder gleichwertig mehrere Material- und Ausführungsmöglichkeiten beschrieben werden, verstehen sich diese ohne Mehr- oder Minderpreis.

Bitte beachten Sie, dass bei Naturprodukten wie Holz und Marmor, aber auch bei Keramik, gegenüber den Mustervorlagen Abweichungen im Farbton, in der Maserung und Struktur oder im Brand möglich sind.

Mitgelieferte oder festeingebaute Einrichtungen sind in dieser Leistungsbeschreibung aufgeführt. Sonstige in den Bauplänen eventuell eingezeichneten Einrichtungsgegenstände dienen lediglich dem Nachweis der Stellmöglichkeit.

Grundlage für den Festpreis sind die dem Bauauftrag zugrundeliegenden Pläne, die Ausführung erfolgt nach den Werk- und Detailplänen, die vom Bauherrn rechtsverbindlich zu unterschreiben sind.

Vorstehende Leistungsbeschreibung wurde von mir/uns durchgelesen und wird als maßgebliche Grundlage für den Bauauftrag anerkannt.

Über den Inhalt des Leistungsverzeichnisses hinausgehende Zusagen über Mehrleistungen, die den vereinbarten Festpreis beeinflussen, wurden nicht getroffen.

#### HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Alle Angaben über dieses Objekt beruhen auf Informationen des Bauträgers. Abbildungen enthalten teilweise Sonderwünsche. Die S-Immobilien Kraichgau GmbH gibt nur ungeprüfte Informationen weiter, für deren Richtigkeit sie nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit haftet. Zu eigenen Nachforschungen ist sie nur verpflichtet, wenn dies separat vereinbart wird. Die S-Immobilien Kraichgau GmbH ist allerdings verpflichtet, den Käufer von allen ihr bekannten Umständen Kenntnis zu geben, die für dessen Kaufentscheidung von Bedeutung sein können.

# KHW

Kullmer  
Haus- und  
Wohnbau  
GmbH



Ihr Bauträger

**Kullmer Haus- und Wohnbau GmbH**

Hauptstraße 108  
74889 Sinsheim

Ihr Ansprechpartner für den Vertrieb:

**Bianca Binkele**

Hauptstraße 126 | 74889 Sinsheim  
Telefon 07251 77-7291  
[bianca.binkele@s-immo-kraichgau.de](mailto:bianca.binkele@s-immo-kraichgau.de)

